

LICHT UND UMWELT

PRODUKT-UMWELTINFORMATION DREIBANDEN LEUCHTSTOFFLAMPEN (LL)

- **Produktbeschreibung**

LEDVANCE vermarktet unter „OSRAM®“ Marke verschiedene Typen von Leuchtstofflampen. Bei Leuchtstofflampen erfolgt die Lichterzeugung wie bei allen LL über eine Niederdruck-Gasentladung. Durch das Lampenrohr mit teilweise ionisiertem Füllgas wird über die beiden Wendelektroden elektrischer Strom geleitet. Die Elektronen regen Quecksilber-Atome zur Aussendung von kurzwelligem ultraviolettem Licht an, das in der Leuchtstoffschicht an der Rohrwand in sichtbares Licht umgewandelt wird. Je nach Leuchtstoff-Mischung entstehen unterschiedliche Lichtfarben. Ein Vorschaltgerät sorgt für den richtigen Lichtstrom. Die benötigte Quecksilbermenge (chemisch: Hg) wird in das Entladungsgefäß der Lampe mittels eines präzisen und sicheren Dosierverfahrens eingebracht.

Quecksilberfüllungen in OSRAM Dreibanden Leuchtstofflampen*

Lampentyp	Quecksilber [mg]
T2	3
T5	1,5
T8	2,5
T9	8
T12	3

* Die oben genannten Quecksilbermengen gelten für die meisten Produkttypen. Verbindliche Werte für einen bestimmten Lampentyp finden Sie im Internet.

- **Umweltauswirkungen**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Entsorgung geht von den Lampen keine Gefährdung für die Umwelt aus. Beim Bruch einer Lampe werden sehr geringe Mengen Quecksilber freigesetzt. Die dadurch entstehende Umweltbelastung ist entsprechend niedrig

- **Gesundheitsrisiken**

OSRAM® Leuchtstofflampen enthalten nur sehr geringe Mengen Quecksilber. Die im Falle des Bruches einer LL frei gesetzten Hg-Mengen sind so gering, dass eine Gefährdung der Gesundheit im Allgemeinen nicht besteht. Kurzzeitig kann es in so einem Fall in Innenräumen zu einer Luftbelastung mit Quecksilber kommen. Dies hängt im Einzelfall von verschiedenen Faktoren ab, z.B. der Belüftung des Raumes, dem verwendeten Lampentyp, dem Bruch einer an- oder ausgeschalteten Lampe oder dem Alter der Lampe. Mehr Information finden Sie unterhalb oder im Internet: www.ledvance.de/quecksilber.

- **Schutzmaßnahmen im Fall eines Lampenbruchs**

Die einzige Möglichkeit für Verbraucher, mit Quecksilber in Kontakt zu kommen, ist das Zerschlagen einer Lampe. Wenn das passieren sollte, beachten Sie folgende Regeln, um die Quecksilberexposition zu minimieren (siehe auch: www.ledvance.de/lampenbruch):

Wenn die Lampe in einer Leuchte zerbrochen ist, trennen Sie zuerst die Leuchte vom Stromnetz, um Stromschläge zu vermeiden.

Da sich Quecksilber bodennah verbreitet, sollten Kinder den Raum verlassen.

Lüften Sie den Raum (10-15 Minuten Stoßlüftung).

Tipp: Ziehen Sie Einweg- oder Haushaltshandschuhe an.

Sammeln oder kehren Sie die Lampenreste z.B. mit einem steifen Karton auf.

Nutzen Sie ein angefeuchtetes Einweg-Haushaltstuch, um kleine Stücke und Staub aufzunehmen.

Wenn die Oberfläche keine andere Wahl lässt (Teppich), verwenden Sie einen Staubsauger. Entsorgen Sie den Staubsaugerbeutel bzw. den Inhalt danach.

Verpacken Sie Lampenreste, Einwegtuch, usw. in einen festverschließbaren Plastikbeutel.

Entsorgen Sie sowohl zerbrochene als auch nicht-funktionsfähige Lampen bei der nächsten Altlampen-Aannahmestelle (www.lichtzeichen.de).

- **Gesetzliche Regelungen**

Leuchtstofflampen fallen in den Geltungsbereich der EU-Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“). Laut dieser Richtlinie darf der Quecksilbergehalt von Leuchtstofflampen definierte Grenzwerte, je nach Lampentyp zwischen 3 und 15 mg Hg, nicht überschreiten. Mehr dazu unter www.ledvance.de/rohs

Informationen zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe ("REACH") finden Sie unter www.ledvance.de/reach

- **Entsorgung gebrauchter Leuchtstofflampen**

Leuchtstofflampen liegen im Geltungsbereich der EG-Richtlinie 2002/96/EG bzw. 2012/19/EU (Neufassung) über Elektro- und Elektronik-Altgeräte („WEEE“), die in Deutschland durch das ElektroG umgesetzt wird. Die Lampen können von privaten Endverbrauchern und Gewerbetreibenden in haushaltsüblichen Mengen kostenlos an kommunalen Wertstoffhöfen oder anderen dafür eingerichteten Sammelstellen für Lampen entsorgt werden. Weitere Informationen hierzu sind zu finden unter www.ledvance.de/weee und zum Thema gewerbliche Entsorgung in Deutschland unter www.lightcycle.de. In anderen Ländern müssen die jeweiligen nationalen Vorschriften beachtet werden.

Einstufung nach Europäischem Abfallkatalog:

EAK-Code 20 01 21* (gefährlicher Abfall) „Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle“

- **Technische Informationen**

Spezifische technische Informationen sowie Angaben zum Quecksilbergehalt finden Sie in den Produkt-Datenblättern unter:

<https://www.ledvance.de/produkte/lampen/leuchtstofflampen/index.jsp>

- **LEDVANCE Kontaktadresse**

Falls Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren LEDVANCE Vertriebspartner oder direkt an Security, Environment, Health and Safety (SEHS):

Email: environment@ledvance.de